

Barrys Erben

Ein etwas anderes Buch

Anlässlich der Eröffnung der Dauerausstellung zum 200. Todesjahr des legendären Bernhardiners Barry im Naturhistorischen Museum Bern, stellte die Künstlerin, Kynologin und Erfolgsautorin Maya Delaquis ihr neuestes Buch vor.

Zu diesem Anlass waren neben anderen Persönlichkeiten der Direktor der Weltunion der St. Bernhards-Klubs (WUSB) Wolfgang Ketzler, der Geschäftsführer der Barry-Stiftung Ruedi Thomann, der Präsident der Schweizerischen Kynologischen Gesellschaft (SKG) Peter Rupp und der Exterieur-Richter für Bernhardiner Kevin Young aus Südafrika zu Gast. Das von Maya Delaquis geschriebene und illustrierte Buch besticht in dreierlei Hinsicht: Zum einen sind da die trefflichen kunstvollen Illustrationen, dann die ergreifende Geschichte von den drei kleinen Bernhardinern, die in Lebensgefahr geraten und Sämi, dem Jungen, der um seinen Hund "Barry" bangen muss, und zum dritten vermittelt das Buch viel interessantes Hintergrundwissen. Es bietet wertvolle Informationen zur Geschichte des Hospizes auf dem Grossen Sankt Bernhard, zum Leben des berühmten Barry und über die Entstehung der Bernhardinerhunderasse. Das liebevoll und sorgfältig gestaltete Werk, das der Werd & Weber –Verlag herausgebracht hat, fand allseits grossen Zuspruch.

Dieses Buch eignet sich für junge und erwachsene Leser und ist auch als Souvenir bei Touristen sehr beliebt.

Auf Wunsch von Maya Delaquis, geht von jedem verkauften Buch ein Beitrag an die Barry-Stiftung.

"Barrys Erben, und wie Sämi zu seinem Bernhardiner kam"

56 Seiten, 21,5x28,7 cm, gebunden, farbig illustriert.

ISBN 978-3-03818-000-5 CHF. 29.00

Erhältlich in Buchhandlungen oder online: d.kernen@weberag.ch

P.t.

MAYA DELAQUIS

ist eine talentierte vielseitige Künstlerin: Sie versteht es, mit ihrer präzisen Wortwahl tiefgründige Geschichten zu erzählen; sie ist eine grossartige detailverliebte Malerin - sie ist aber auch eine international anerkannte Spezial- Exterieur-Richterin für mehr als 40 Hunderassen.

Ursprünglich ist sie gelernte Grafikerin. Nach vielen erfolgreichen Bilder-Ausstellungen entdeckte sie ihre Liebe zum geschriebenen Wort und schrieb fortan Texte für Zeitschriften und verschiedene Bücher, die sie auch selbst illustrierte. Jahrzehntlang züchtete sie Lakeland-Terriers und Shiba-Inus und setzte sich auch als Zuchtwartin und Körrichterin für Terriers und etliche nordische Hunderassen ein.

Maya Delaquis ist eine ausserordentlich kreative Frau mit unerschöpflichem Reservoir an neuen Ideen. Nach den zwei erfolgreichen Fynn-Büchern widmete sie sich nun den Bernhardiner-Hunden. Weitere Werke, besinnliche und heitere, sind in Vorbereitung.

P.t.



Maya Delaquis mit einem 13-jährigen Veteranen Bernhardiner:

